



Zwei Standorte – ein Chefarzt

Allgemeinchirurg Dr. Hans-Peter Buthut aus Sanderbusch übernimmt auch Chefarztposten im St. Johannes-Hospital Varel

Varel. Dr. Hans-Peter Buthut, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie im Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch (NWK), ist seit Anfang des Jahres in gleicher Funktion für die Friesland Kliniken auch im St. Johannes-Hospital in Varel tätig. Er tritt die Nachfolge des langjährigen Chefarztes Dr. Wilhelm Krick an, der Ende letzten Jahres in den Ruhestand verabschiedet wurde.

Dr. Buthut begann seine Tätigkeit im NWK 2007. Die Schwerpunkte seiner klinischen Arbeit sind: minimal invasive Chirurgie, onkologische Chirurgie, Thoraxchirurgie, Coloproktologie sowie Adipositaschirurgie.

Der 57-jährige arbeitete vor seinem Wechsel nach Friesland als Oberarzt an der Klinik und Poliklinik für Chirurgie der Universität Rostock.

Er hat sich zum Ziel gesetzt, das bisherige etablierte Leistungsspektrum der Allgemein Chirurgie gemeinsam mit seinem Team zu stärken und dabei auch einige neue Akzente zu setzen. Dabei wird er von 7 Fachärzten und 8 Ärzten in Weiterbildung unterstützt.

„Ich habe in Varel ein Team von gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übernommen. An jedem Standort kann ich mich auf langjährig erfahrene Oberärzte verlassen. Gemeinsam werden wir unsere Stärken weiter ausbauen, die Patientenversorgung optimieren und neue Ideen entwickeln, um beide Häuser künftig noch enger miteinander zu verzahnen. Damit geben wir den Patienten die Sicherheit, nicht nur im Notfall vor Ort sehr gut versorgt zu sein“, erklärt der Chefarzt.

Wichtig ist ihm eine intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Fachdisziplinen der Friesland Kliniken genauso wie eine enge Zusammenarbeit und Kommunikation mit den niedergelassenen Ärzten.

Auch für Frank Germeroth, Geschäftsführer der Friesland Kliniken, ist diese Nachbesetzung eine optimale Lösung: „Wir danken Dr. Krick für seine langjährige Tätigkeit und freuen uns darüber, mit Dr. Buthut einen Nachfolger gefunden zu haben, der die Friesland Kliniken bereits kennt und die Allgemein Chirurgie standortübergreifend weiter entwickeln wird.“